



Platzregeln des Golfclub Rhein-Main e.V.

Stand 26.07.2024

1. Platz- und Ausgrenzen (Regel 18)

des Golf Course Rheinblick sind die den Golfplatz umgebenden Zäune bzw. durch weiße Pfosten/Linien gekennzeichnet. Alle Elektrozäune innerhalb des Platzes sind Ausgrenzen.

2. Penalty Areas mit und ohne Spielverbotszone

a) Penalty Areas ohne Spielverbotszone (Regel 17.1)

sind durch rote Pfähle gekennzeichnet.
Loch 4, rund um den Bachlauf.
Loch 5, rechte Seite von Tees bis Grün.
Loch 6, linke Seite rund um den Teich.
Loch 8, rund um den Bachlauf und die Teiche.
Loch 11, rechte Seite rund um die Teiche bis zur Ausgrenze.

Die vormals blau gekennzeichnete Zone zwischen den Spielbahnen Loch 17 und 18 wurde zur Spielverbotszone erklärt. Sie ist durch rote Pfähle mit grünen Kappen markiert.

Liegt der Ball in einer Penalty Area, oder ist es bekannt oder so gut wie sicher, dass ein Ball, der nicht gefunden wurde, in der Penalty Area zur Ruhe kam, verfährt der Spieler nach Regel 17.1b.

b) Penalty Areas mit Spielverbotszone (Regel 2.4 und 17.1)

Loch 6, rechte Seite von Tees bis Dogleg, ist als Spielverbotszone gekennzeichnet (rote Pfähle mit grünen Kappen), aus der nicht gespielt werden darf und Betretungsverbot (auch nicht zur Ballsuche) besteht.

- Liegt der Ball in einer Spielverbotszone, oder ist es bekannt oder so gut wie sicher, dass ein Ball, in der Spielverbotszone zur Ruhe kam, verfährt der Spieler mit einem Strafschlag nach Regel 17.
- Liegt der Ball im Gelände und eine Spielverbotszone behindert den Schwung oder Stand eines Spielers, muss straflos Erleichterung nach Regel 16.1 in Anspruch genommen werden.

3. Ungewöhnliche Platzverhältnisse (Regel 16)

Hierunter fallen:

- Boden in Ausbesserung („Ground under Repair“, gekennzeichnet durch blaue Pfähle und/oder weiße Linien).
- unbewegliche Hemmnisse (dazu gehören auch die Zäune/Netze hinter den Grüns 14 und 17).
- Wildblumenfelder (z.B. an den Bahnen 1, 3, 10 und 11).
- Offensichtliche Neuanpflanzungen (z.B. an den Bahnen 5, 12, 13 und 14).

Bei Beeinträchtigung durch die vorgenannten Platzverhältnisse, **muss** straflos Erleichterung nach Regel 16.1ff. in Anspruch genommen werden.



4. Strafe für Verstöße gegen Platzregeln 1 bis 3

Bei einem Lochwettbewerb: Lochverlust. Bei einem Zählspiel: 2 Strafschläge.
In Privatrunden: Bei wiederholten Verstößen kann ein zeitlich gestaffeltes Spiel- oder Platzverbot verhängt werden.

5. Richtlinien für das Verhalten von Spielern (Regel 1.2)

Von allen Spielern wird erwartet, entsprechend des „Spirit of the Game“ zu spielen.

6. Ausrüstung

Während einer Runde und im Clubhaus darf ein Spieler keine Schuhe mit Spikes, die ganz oder teilweise aus Metall hergestellt wurden, tragen

7. Strafe für Verstöße gegen Platzregeln 5 bis 7

Eine Zuwiderhandlung wird als schweres Fehlverhalten unter Verstoß gegen Regel 1.2 angesehen und führt in einem Wettbewerb zur Disqualifikation. In Privatrunden kann bei wiederholten Verstößen ein zeitlich gestaffeltes Spiel- oder Platzverbot verhängt werden.

Hinweise:

Signaltöne

1. Sofortige Spielunterbrechung bei Gefahr: Ein langer Signaltone: Die nächste Blitzschutzhütte oder das Clubhaus muss sofort aufgesucht werden.
2. Spielunterbrechung aus sonstigen Gründen (z.B. Dunkelheit, Unbespielbarkeit des Platzes): Wiederholt drei aufeinanderfolgende Signaltöne.
3. Wiederaufnahme des Spiels: Wiederholt zwei aufeinanderfolgende Signaltöne.

Fahnenpositionen

rote Fahnen vorne, weiße Fahnen Mitte, blaue Fahnen hinten.

Entfernungsposten

rot = 100 Meter, weiß = 150 Meter, blau = 200 Meter, gelb = 250 Meter.

Vorrecht auf dem Platz

Einzelspieler haben kein Platzrecht, 2er- vor 3er- und 4er-Gruppen; an Wochenenden und Feiertagen haben 4er-Gruppen absoluten Vorrang.

Spielausschuss

Golfclub Rhein-Main e.V., 05.04.2022